

Aktuelles

Bildung und Forschung

Cluster

Dokumente

Ansprechpartner

Arbeitsgruppen

Startseite / Nachrichten / Internationaler Wissensaustausch: St. Petersburger Bergbau-Universität besucht TFH Georg Agricola

Internationaler Wissensaustausch: St. Petersburger Bergbau-Universität besucht TFH Georg Agricola

Die älteste Bochumer Hochschule bekam in dieser Woche Besuch von der ältesten ingenieurwissenschaftlichen Universität Russlands: Eine Delegation der 1773 gegründeten Staatlichen Bergbauuniversität St. Petersburg ist zu Gast an der Technischen Fachhochschule (TFH) Georg Agricola zu Bochum, die seit 1816 besteht.

15 russische Wissenschaftler der Disziplinen Geodäsie, Bergbau und Geomechanik informieren sich über Lehre und Forschung ihrer Fachkollegen an der TFH und über den Stand der Technik in Unternehmen und Behörden in NRW. Die TFH und die St. Petersburger Hochschule stehen seit einigen Jahren in engerem Austausch.

„Wir fühlen uns Ihrer Universität sehr verbunden und freuen uns, wenn wir diese Verbindung in Zukunft noch vertiefen“, begrüßte TFH-Präsident Professor Dr. Jürgen Kretschmann die Gäste aus Russland. Der russische Bergbau sei sehr wichtig für die Rohstoffversorgung Deutschlands, das beispielsweise einen großen Teil seines Erdgasverbrauchs aus russischen Quellen decke.

Vizerektor Prof. Dr. Arkadij Shabarov lud Kretschmann zu einem Gegenbesuch an der St. Petersburger Bergbauuniversität ein, um das praxisorientierte Ausbildungskonzept der TFH dort bei einer internationalen Tagung zur Didaktik in den Ingenieurwissenschaften vorzustellen.

Vor Ort in Bochum gab Professor Dr. Wilhelm Stelling vom Wissenschaftsbereich Georingenieurwesen, Bergbau und Technische Betriebswirtschaft den russischen Gästen einen Überblick über Geschichte und Gegenwart der TFH und führte sie bei einem Campusrundgang durch die Labore der Hochschule.

Auf dem weiteren Programm des einwöchigen Austauschs stehen noch gemeinsame Exkursionen zu bedeutenden Unternehmen, Behörden und Projekten aus den Bereichen Bergbau, Infrastruktur und Vermessung. Unter anderem besichtigen die St. Petersburger und Bochumer Experten einen Braunkohlentagebau der RWE Power AG, eine Großbaustelle des Projekts Emscher-Umbau, das Vermessungs- und Katasteramt der Stadt Essen sowie das Steinkohlenbergwerk Auguste Victoria der RAG AG in Marl.

Quelle: Technische Fachhochschule Georg Agricola

Redaktion: 29.03.2012 von Dr. Andreas Ratajczak, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder: [Russland](#)

Themen: [Geowissenschaften](#), [Engineering und Produktion](#), [Bildung und Hochschulen](#)

Weitere Informationen

Cluster

 [Cluster Sankt Petersburg](#)

Kommentare



[Kommentar schreiben](#) ▼

Keine Kommentare

PDF:



Teilen:



Nachrichten

Deutsche Photonik trifft auf Wissenschaft und Wirtschaft in Russland

15.03.2012 Von einem vielversprechenden Markt profitieren: Der German Pavilion ist auch im ...

Deutsch-Russische Meeres- und Polarforschung in Moskau

06.03.2012 Der Geschäftsträger a. i. der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Moskau, Dr. ...

Deutsch-Russische Expertengespräche zur Kooperationsanbahnung in der Raumfahrtrobotik

23.02.2012 Hochrangige russische Delegation aus dem Bereich der Raumfahrtrobotik in ...

Termine

Metalloabrotka 2012: BMBF-Gemeinschaftsstand mit Highlights nachhaltiger Produktion

28.05.2012 - 01.06.2012, Moskau Wie wir mit den begrenzten Rohstoff- und Energieressourcen unseres Planeten Erde heute und ...

Neuausrichtung der deutsch-russischen Zusammenarbeit in der Berufsbildung

29.03.2012 - 30.03.2012, Kaluga Die anhaltend hohe Nachfrage nach qualifizierten Fachkräften in Russland und die ...

Deutsch- Russischer Dialog zu Wissenstransfer und Innovationsförderung

24.04.2012 - 25.04.2012, Kassel Mehr als 40 Rektoren und Vertreter von Hochschulleitungen und Interessensgruppen aus ...

Bekanntmachungen

Bekanntmachung des BMBF zur Förderung von transnationalen Forschungsprojekten innerhalb des "ERA-IB2: Industrielle Biotechnologie für Europa"

Stichtag: 30.04.2012

Bekanntmachung des BMBF im Rahmen der Strategie der Bundesregierung zur Internationalisierung von Wissenschaft und Forschung von Richtlinien zur Förderung von Anbahnungsmaßnahmen in der Wissenschaftlich-Technischen Zusammenarbeit mit Russland

Stichtag: Anträge werden laufend entgegengenommen und bearbeitet. Die Bekanntmachung läuft bis zum 30. Juni 2012

ESMT vergibt Stipendien zur Förderung von Diversity

Stichtag: 30.11.2011



[Impressum / Rechtliche Hinweise](#)